

**Gericht**

Verwaltungsgerichtshof

**Entscheidungsdatum**

25.09.2018

**Geschäftszahl**

Ra 2017/01/0203

**Rechtssatz**

Die Erwägungen zur Beweiswürdigung können nur dann kurz ausfallen, wenn keine einander widersprechenden Ergebnisse des Ermittlungsverfahrens vorliegen. Bei Widersprüchen der Behauptungen und Aussagen einer Verfahrenspartei und sonstigen Ermittlungsergebnissen hingegen bedarf es einer klaren und übersichtlichen Zusammenfassung der maßgeblichen, bei der Beweiswürdigung angestellten Erwägungen, damit der VwGH die Entscheidung des VwG auf ihre inhaltliche Richtigkeit überprüfen kann (vgl. VwGH 25.5.2016, 2013/06/0097, mwN).

**European Case Law Identifier**

ECLI:AT:VWGH:2018:RA2017010203.L02